

**Bürgerinitiative Rotenburg
a.d.Fulda
Straßenbeitragsfreies Hessen**



Sprecher:
Hans Wagner
Schillerstraße 11
36199 Rotenburg a.d.Fulda
Telefon: 06623/3395
Mobil: 0173/2745814
mailto: biha.wagner@t-online.de

An alle Grundstückseigentümer in der Straße
Fröbelweg
36199 Rotenburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

der landesweite Widerstand gegen die Erhebung von Straßenbaubeiträgen führte in zahlreichen Kommunen in unserer Region zur Aufhebung bestehender Straßenbeitragsatzungen. In der Stadtverordnetenversammlung Rotenburg sind hierzu keine erforderlichen Mehrheiten erkennbar. Bereits in einer Gesprächsrunde im August dieses Jahres haben die Fraktionsvorsitzende von CDU und UBR mit einem klaren NEIN kategorisch die Abschaffung der Straßenbeiträge ablehnt.

Mit der Ankündigung, im HH-Jahr 2019 mit der grundlegenden Sanierung der Straßeninfrastruktur zu beginnen, erfolgte zwischenzeitlich eine Zustandsbewertung des Straßennetzes durch ein externes Unternehmen.

http://www.rotenburg.de/eigene_dateien/aktuelles/2018/september/strassenzustandsbewertung.pdf

Im Ergebnis werden danach 101 Straßen mit ca. 141.000 m² Fahrbahnfläche und Zustandsziffern 5,000 bis 4,000 in die Zustandsklassen = Sehr SCHLECHT bis SCHLECHT zugeordnet. Bei diesen Straßen ist eine grundlegende Sanierung wegen Unterlassung erforderlicher Unterhaltungsmaßnahmen in den letzten Jahrzehnten bereits überfällig bzw. kurzfristig erforderlich.

Anlieger können nach Maßgabe der geltenden Straßenbeitragsatzung insgesamt mit bis zu 75 % Investitionskosten herangezogen werden.

Die Stadtverordnetenversammlung beabsichtigt demnächst eine Prioritätenliste zu beschließen, die den Umfang zukünftig geplanter Straßenerneuerungen in den kommenden Haushaltsjahren im Rahmen der mittelfristigen Investitions- und Finanzplanung festlegt. Es ist davon auszugehen, dass in naher Zukunft auch die Straße **Fröbelweg** mit einer Zustandsziffer **5,000** grundlegend saniert wird.

Bei einer Fahrbahnfläche mit **642 m²** und bei derzeitigen Herstellungskosten von ca. 190,00 €/m² ist voraussichtlich ein umlagefähiger Beitrag (Grundsankierungskosten) in Höhe von mindestens **121.980 €** zu erwarten, der nach Abzug des Eigenanteils der Stadt von mindestens 25 % auf die Anlieger umzulegen ist.

In Hessen haben sich bereits über 60 Bürgerinitiativen gebildet, die sich für die Abschaffung der Straßenbeiträge mit Erfolg einsetzen.

Diese Bürgerinitiativen sind der Arbeitsgemeinschaft Hessischer Bürgerinitiativen - Straßenbeitragsfreies Hessen angeschlossen.

Auch in Rotenburg haben wir im April 2018 ebenfalls die „Bürgerinitiative Rotenburg an der Fulda - Straßenbeitragsfreies Hessen“ gegründet. Dieser BI gehören mit zunehmender Tendenz inzwischen 92 Mitglieder an.

Gemeinsam sind wir stark!

Deshalb unterstützen Sie unsere Arbeit und Ziele und werden Sie als betroffener Straßenanlieger Mitglied in unserer **Bürgerinitiative**.

Beitrittserklärungen sende ich Ihnen gern auf Anforderung zu. Auch für eventuelle **Rückfragen** stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Übrigens sind wir kein Verein und erheben daher auch keine Mitgliedsbeiträge.

Die Bürgerinitiative hat aber beschlossen, zur Deckung der Kosten eine **einmalige** Spende zu erheben, und zwar 20,00 € pro Mitglied/Person und 30,00 € pro Ehepaar.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Wagner
Sprecher

Klaus Esche
Stellvertr. Sprecher

Lothar Conrad
Stellvertr. Sprecher



und hoffentlich auch Sie !

Wir zählen auf Sie !